

Der königl. dänischen Missionarien zu Tranquebar in Ostindien eingesandte ausführliche Berichte. Halle in 4. fortgesetzt worden. Seit 1770. hat ihnen Hr. Prof. Freytingshausen folgenden neuen Titel gegeben:

Neuere Geschichte der evangel. Missionsanstalten zu Befeh- rung der Heyden in Ostindien. Halle, in 4.

Man findet darinnen, bekannter maassen, sowohl die Schicksale der Missionarien, als ihre Methode in Befehrung der Heyden, wie auch ihre Behandlung der Befehrten, nebst dem Anwachs der Christlichen Kirche in dasigen Gegenden, u. s. w. Wir aber rechnen diese Berichte billig hieher, da der erste Missionarius und der erste Verfasser dieser Berichte, Barthol. Ziegenbalg, unser Landsmann und ein geborner Pulsnitzer gewesen ist.

§. 6.

Auch das Jahr 1746. liefert mir eine Nachlese. Denn in diesem Jahr erschien das erste Stück

Des $\pi\sigma\pi\iota\ \epsilon\alpha\upsilon\tau\bar{\epsilon}$, d. i. naturelle Reflexiones über allerhand Materien, nach der Zeit, wie er bey sich selbst zu denken gewohnt ist, denjenigen verständigen Lesern, welche sich nicht entbrechen können, über ihn zu denken, in einem Sendschreiben bescheidenlich dargelegt. Ebersdorf, 4.

Die so vielen Streitschriften gegen die herrnhuthischen Lehren und Anstalten brachten den bekannten Grafen, Nicol. Ludw. von Zinzendorf, auf den Entschluß, diese Blätter nach und nach heraus zu geben. Er sucht darinnen sowohl seine Handlungsweise zu rechtfertigen, als seine Lehren zu vertheidigen, auch seine Gedanken über die Augsp. Confession, besonders im 6ten und einigen folgenden Stücken zu eröffnen. Mit dem 12ten Stück wurde diese periodische Schrift geschlossen und kam 1749. in einem Bande zusammen heraus, worbey sich verschiedene Beylagen befinden.

§. 7.

Endlich habe ich nachzuholen, die im Jahr 1756. mit dem ersten Stück herausgekommene

Bibliothek der schönen Wissenschaften und freyen Künste. Leipzig, in gr. 8.

welche seit 1766. den Titel der Neuen Bibliothek der schönen Wissenschaften &c. führet. Gewiß! eine von den vorzüglichsten periodischen Schrif-

Schri-